

Stadtverwaltung Landau in der Pfalz  
Herr Oberbürgermeister Hirsch  
Marktstraße 50  
76829 Landau

Landau, den 25.02.2017

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

im Namen der Fraktion der Freien Wähler Gruppe Landau stellen wir folgenden Antrag zur Beratung in der nächsten Sitzung des Stadtrates:

**Der Stadtrat beschließt das kostenfreie Parken an den Adventssamstagen einzustellen.**

**Begründung:**

Die Stadt Landau hat einen defizitären Haushalt.

Trotz unserer Verschuldung stellen wir allein auf dem Alten Meßplatz über 600 innenstadtnahe Stellplätze kostenfrei an den Adventssamstagen zur Verfügung.

Diese freiwillige Leistung der Stadt bedeutet einen unmittelbaren Gebührenverzicht und trägt keineswegs dazu bei, die angespannte Haushaltlage zu entschärfen.

Die Stadt Landau nimmt am Kommunalen Entschuldungsfond (KEF) teil und die Einnahmen aus der Parkraumbewirtschaftung waren schon in der Vergangenheit Teil des Vertrages zwischen Stadt und Land.

Die Parkgebühren stellen im Ergebnishaushalt eine nicht unerhebliche Größe dar.

Um die Attraktivität der Stadt zu steigern, hatte der Stadtrat vor Jahren beschlossen, an den vier Adventssamstagen von der Erhebung der Parkgebühren abzusehen.

Diese Regelung ist unseres Erachtens zwischenzeitlich mehr als überholt. Landau ist die Metropole der Südpfalz und zieht mit seinem über die Grenzen bekannten Thomas-Nast-Nikolausmarkt auch ohne diese Werbung, also der Verzicht auf Parkgebühren, genügend Einkaufspublikum an.

Unsere Stadt ist an diesen Samstagen mehr als gut besucht und die Parkplätze sind ständig voll belegt; an dem ständigen Parkraumsuchverkehr lässt sich das leicht belegen.

**Weder ein Besucherrückgang noch wirtschaftliche Einbußen der Geschäftswelt müssen an diesen Tagen erwartet werden.**

Wir möchten darauf hinweisen, dass die Einnahmen die höchsten Einnahmen des Jahres aus der Bewirtschaftung der Parkflächen wären.

Wir sehen keinerlei Gründe auf diese Einnahmen zu verzichten und bitten Sie, unseren Antrag auf die Tagesordnung der nächsten Stadtratssitzung zur Beratung und Abstimmung zu setzen.

**Die gebührenfreie Bereitstellung der öffentlichen Stellplätze an Adventssamstagen ist ein völlig unnötiges „Signal“.**

Mit freundlichen Grüßen

Linda Klein

Wolfgang Freiermuth

